



Gruppe
Norddeutsche
Gesellschaft
für Diakonie

Parlamentarischer Abend 2015

Best Practice aus den Mitgliedsunternehmen



Brüsseler Kreis

Schleswiger Arbeitsbegleitung

Ziel

Ziel ist es, Menschen mit geistigen und/oder seelischen Behinderungen Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten außerhalb der WfbM aufzuzeigen, weiter geht es auch darum, Arbeitgeber von den Möglichkeiten und Fähigkeiten der behinderten Mitarbeitern zu überzeugen. Unsere Aufgabe ist, Arbeitgeber und Arbeitnehmer so miteinander bekannt zu machen, dass sich für beide Seiten ein entsprechender Erfolg einstellt.

Beschreibung

Die Schleswiger Arbeitsbegleitung (SAB) ist eine Abteilung der Schleswiger Werkstätten mit vier qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SAB gehen wie folgt vor:

- Genaue Bedarfsanalyse, was möchte ein behinderter Mensch beruflich und sozial für sich verwirklichen? Und welche besonderen Fähigkeiten bringt die Person mit?
- Marktanalyse, welche Fähigkeiten und Kenntnisse werden in welchen Betrieben gesucht? Lassen sich hierbei komplexe Anforderungen von Arbeitsplätzen aufsplitten?
- Vorbereitung und Schulung des Mitarbeiters: Weg zur Arbeit, Arbeitszeiten, Pausenzeiten, Betriebliche Struktur und Hierarchie, Bezugspersonen, Entlohnung, langsamer Übergang, Möglichkeiten zur Aufrechterhaltung der sozialen Kontakte...
- Vorbereitung des Arbeitgebers: Bezugsperson, Entlohnung, Versicherungen, Kündigungsschutz, Rückkehr in die WfbM, behinderungsbedingte Verhaltensweisen, Infoveranstaltungen im Betrieb für die Geschäftsführung, Betriebsrat und Belegschaft
- Praktika. Jede Beschäftigung wird im Vorwege durch mehrere begleitete Praktika mit unterschiedlicher Begleitungsintensität durchgeführt.
- Aufstellen eines individuellen Wochenplans für den Beschäftigten, ggf. mit Qualifizierungsmodulen für den Beschäftigten in der WfbM oder beim Arbeitgeber
- Vertragsgestaltung über einen ausgelagerten Arbeitsplatz
- Schnittstelle zu allen Beteiligten (Eltern, Bezugsbetreuern, WfbM, Kostenträger, Eingliederungsfachdiensten...)
- Fester Arbeitsvertrag

Kontakt

Gruppe Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie | Aalborgstr. 61, 24768 Rendsburg
Ansprechpartnerin SAB: Maresa Elhardt-Weise | Schleswiger Werkstätten: Jan-Henrik Schmidt
Schleswiger Werkstätten | Mühlenredder 19, 24837 Schleswig | Tel.: 04621-8510
www.schleswiger-werkstaetten.de